

BÜHNEN BERN

**BERNER
SYMPHONIEORCHESTER**

PLUS

Informationsblatt Schulhauskonzerte

Idee

In den Schulhauskonzerten tritt das Berner Symphonieorchester (kleine Orchesterbesetzung à 35 Musiker*innen) in Schulaulen oder Gemeindesälen auf und spielt für die Schüler*innen Kinderkonzerte. Dabei handelt es sich um klassische Musik, die altersgerecht aufgearbeitet und dargeboten wird.

Ziel

Durch die Schulhauskonzerte sollen die Schüler*innen die Möglichkeit erhalten, während des Schulunterrichts und des Schulalltags klassische Musik zu erleben und das Berner Symphonieorchester kennenzulernen. Die Schulhauskonzerte sollen weder für die Schulverantwortlichen noch für die Kinder bzw. die Eltern mit organisatorischem Aufwand verbunden sein (z.B. An- und Rückreise zum Konzerthaus).

Vorgehen

→ Die Schulhauskonzerte werden üblicherweise in der schuleigenen Aula durchgeführt. Sollte diese zu klein sein, kann das Konzert auch in der Aula einer Schule in der näheren Umgebung, in einem Gemeindesaal oder in der Turnhalle durchgeführt werden.

→ Die Schule ist für die Organisation und Reservierung des Saales zuständig.

→ Weiter braucht es Garderoben für die Orchestermusiker*innen, Podeste für die Bühne und ein Headset / Mikrofon mit Ständer für den*die Erzähler*in. Diese Infrastruktur stellt die Schule zur Verfügung. Ebenfalls ist die Schule verantwortlich für den Aufbau des Zuschauertraumes.

→ Bevor ein Schulhauskonzert definitiv bestätigt werden kann, wird der Saal von Mitarbeiter*innen von Bühnen Bern besichtigt. Erst wenn klar ist, dass der Saal sich als Konzertort eignet, kann das Schulhauskonzert durch eine vertragliche Vereinbarung bestätigt werden.

→ Bei der Besichtigung des Saales sollten von Seiten der Schule der*die verantwortliche Schulabwart*in und eine Vertretung der Schule anwesend sein (Kontaktperson der Schule oder jemand aus der Schulleitung).

→ Der Saal muss am Vortag des Konzertes ab 14 Uhr und am Konzerttag ab 8 Uhr den Bühnen Bern für den Aufbau und die Einrichtung der Bühne zur Verfügung stehen.

→ Die Schule bestimmt, wie viele Schüler*innen das Konzert miterleben können. Es ist auch möglich, Klassen aus einer anderen Schule zum Konzert einzuladen.

Programme

Peter und der Wolf ein musikalisches Märchen von Sergej Prokofjew

Der Schellenursli nach einer Kindergeschichte von Selina Chönz und Alois Carigiet in der Konzertifassung vom Schweizer Komponisten Niels Frédéric Hoffmann, der das Werk eigens für das Berner Symphonieorchester geschrieben hat.

Zielgruppe

Kindergarten bis 6. Klasse

Dauer

ca. 45 Minuten

Besetzung

35 Musiker*innen, Dirigent*in, und Erzähler*in

Sprache

Mundart / hochdeutsch

Kosten

Die Schule beteiligt sich mit 500 bis 800 Franken an den Transportkosten der Instrumente und Musiker*innen (je nach Lage / Erreichbarkeit der Schule). Es ist möglich, ein Doppelkonzert zu veranstalten (zwei Konzerte, die am selben Vormittag gleich nacheinander stattfinden). Dann belaufen sich die Kosten auf mal 1.5, könnten aber beispielsweise von zwei Schulen gemeinsam getragen werden.

Freie Termine nach Absprache

Kontakt

plus@buehnenbern.ch